

PRESSEMEDLUNG

20 Jahre MENTOR – Die Leselernhelfer

MENTOR – Die Leselernhelfer Osnabrück e.V. ist seit 2009 für Schüler:innen im Einsatz

Köln, Hannover 2023 – Die soziale Ungleichheit, die vermehrte Zuwanderung, die Inklusion und den Lehrkräftemangel sehen aktuelle Studien als Gründe für die immer schlechteren Leistungen von Grundschüler:innen. Schon vor der Pandemie konnte fast jeder fünfte Viertklässler in Deutschland nicht richtig lesen.** Die coronabedingten Schulschließungen haben diese Situation massiv verschärft.***



© Andreas Endermann
Download Fotos, MENTOR-Chronik & Grafik

Für die jungen Menschen wird das dramatische Folgen in ihrem gesamten Leben haben, wenn sie jetzt keine individuelle Förderung erhalten. Denn wer nicht lesen kann, hat keinen Zugang zu Bildung, zur Arbeitswelt und zu gesellschaftlicher Teilhabe. Vor diesem Schicksal möchte die Bewegung

MENTOR – Die Leselernhelfer Osnabrück e.V. die Kinder und Jugendlichen bewahren. Aus diesem Grund wurde die MENTOR-Bewegung vor 20 Jahren in Hannover ins Leben gerufen, als Gegenreaktion auf die schwachen Lesefähigkeiten, die die erste PISA-Studie den Schüler:innen bescheinigte.

Im Verein MENTOR-Die Leselernhelfer Osnabrück e.V. fördern ca. 150 Ehrenamtliche junge Menschen in Stadt und Landkreis Osnabrück. Anlässlich des 20-jährigen Bestehens der MENTOR-Bewegung und des 15. Geburtstags ihres Bundesverbands fordert der Verein ein stärkeres gesellschaftliches Engagement: Es werden neue Lesementor:innen gesucht, die sich eine Stunde pro Woche um ein:e/n Schüler:in mit Lese- und Sprachdefiziten kümmern. Dadurch kann jedes Kind seiner Begabung entsprechend gefördert werden und die Lehrkräfte an den Schulen werden in ihren vielfältigen Aufgaben unterstützt.

Ein:e Lesementor:in schenkt ihrem Lesekind Zeit und Zuwendung, um seine Lese- und Sprachkompetenz gezielt zu fördern. Die beiden treffen sich wöchentlich, mindestens ein Jahr lang in der Schule. Dabei bedeutet Mentor:in sein mehr als lesen: Die Lesementor:innen bauen eine vertrauensvolle Beziehung auf, sie sind für viele Themen Ansprechpartner:innen, fördern und beraten. Gerade nach Corona ist dieses Bildungsmentoring für viele Kinder und Jugendliche eine wichtige Unterstützung, weil sie sich auch über ihre Sorgen und Ängste mit den Mentor:innen austauschen können.

Kinder und Jugendliche holen durch die Leseförderung und das Mentoring ihre sprachlichen Defizite auf und ihre Persönlichkeit entwickelt sich positiv. Auch die Mentor:innen machen sehr gute Erfahrung in diesem überschaubaren und erfüllenden Ehrenamt*** Ihren Einsatz begleiten die regionalen MENTOR-Vereine sowie der Bundesverband, z.B. durch Beratung, Seminare und Weiterbildung.

Der Buchhändler Otto Stender hat die Bewegung MENTOR – Die Leselernhelfer 2003 in Hannover initiiert. Es war eine Reaktion auf die alarmierenden Ergebnisse der ersten PISA-Studie von 2001. Die Idee verbreitete sich und mehr regionale Vereine entstanden. 14 davon gründeten 2008 den Bundesverband mit heute deutschlandweit 113 Vereinen und 10 kooperierenden Initiativen.

Kontakt

MENTOR – Die Leselernhelfer Osnabrück e.V.
Petra Bolduin
Tel. 0541 / 6929-769
E-Mail: mentor-os@gmx.de
c/o Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim
Bramscher Str. 134
49088 Osnabrück

* z.B. die IQB-Bildungstrends 2016, 2021 der Kultusministerkonferenz

** internationale Lesestudie IGLU, Dez. 2017, Sonderveröffentlichung IGLU April 2022

*** MENTOR-Studien: Sprach- und Lesefähigkeiten.

Lehreraussagen: MENTOR Bochum „Mentoren, wir brauchen Euch“, Lehrerumfragen Paderborn, Köln, Hamburg. Resnjanskij, Sven / Ruhose, Jens / Wiederhold, Simon / Wößmann, Ludger: „Mentoring verbessert die Arbeitsmarktchancen von stark benachteiligten Jugendlichen“. In: ifo Schnelldienst 2 / 2021, S. 31-38 (online unter www.ifo.de/publikationen/2021/aufsatz-zeitschrift/mentoring-verbessert-die-arbeitsmarktchancen).

Kosse, Fabian / Deckers, Thomas / Schildberg-Hörisch, Hannah / Falk, Armin: „The Formation of Prosociality: Causal Evidence on the Role of Social Environment“. In: IZA Discussion Paper 9861 / 2016 (online unter: <http://ftp.iza.org/dp9861.pdf>).